

Band X., Nr. 4581, Seite 287

Hermann von Sange (Zange) verkauft (dedi rationabiliter ad emendum) dem H. genannt Frownsun die Besitzungen in Abetsweiler (proprietas possessionum in Algarswillær, quas H. dictus Frownsun ibidem a me iure homagii tenuit in feudum) um 25 Schilling Konstanzer Pfennige und verzichtet auf jegliches Recht daran mit dem Versprechen, das Eigentumsrecht der Güter dem Kloster Weingarten zu übertragen, damit H. sie von diesem inskünftig als Zinslehen erhalte.

Testes: Bur. miles de Tobel, dominus Gerloch de Rosenharze, H. Mynege, H. dictus Haydær, Úlricus Faber notarius, dictus Hübær, Ber. de Staige.

Siegler: Der Aussteller.

Acta sunt hec anno domini MCCLXXXIII., XIII. kalendas Januarii, indictione VIII.

Ohne Ortsangabe, 1294. Dezember 19.

—

Nach dem Original.

Abhängend ein Bruchstück des Siegels mit einem Hirschkopf.

Überlieferung und Publikationen

Lagerort:

HStA Stuttgart

Signatur/Titel des Originals:

B 515 U 374

Überlieferung und Textkritik:

Original. War auch im 1944 durch Fliegerangriff verbrannten Diplomat HStA Stuttgart H 14 Nr. 55, S. 14b.

Weitere Angaben

Sprache:

Lateinisch

Ausstellungsort:

Ohne Ortsangabe

Ortsindex:

Abetsweiler Wohnplatz (19267)

Abetsweiler, Bergatreute, RV

Großtobel, Berg, RV, A

Rosenharz Wohnplatz (19366)

Rosenharz, Bodnegg, RV

Sange, Immenstadt im Allgäu, OA

Staig Wohnplatz (21020)

Staig, Fronreute, RV

Weingarten Wohnplatz (20565)

Weingarten, RV